



saving-dogs *Newsletter* Februar 2023



Liebe Freunde von saving-dogs,
 der vorerst letzte Winter-Shuttlebus ist unterwegs! An Bord befinden sich 15 Glückspilze auf dem Weg in ihr neues Leben. Besonders glücklich sind wir darüber, dass unsere beiden sehbehinderten bzw. blinden Schützlinge Browny und Lucie unter ihnen sind. Browny hat ein tolles Zuhause in der Schweiz gefunden und wird genau so sehnsüchtig erwartet wie Lucie von ihrer Pflegefamilie.

In ihr Zuhause reisten voller *Erwartung*:

Derelitta



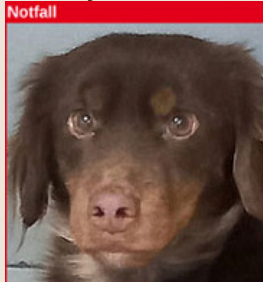
Fortuna



Frodo



Browny



Dela



Archie



Zu ihren Pflegefamilien (Namen anklickbar) reisten voller *Hoffnung*:

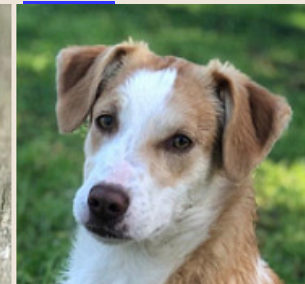
Allegra



Levi



Aurelia



beide nach 40789 Monheim

53562 St. Katharinen

[Leila](#)



48249 Dülmen

[Laura Lee](#)



58119 Hagen

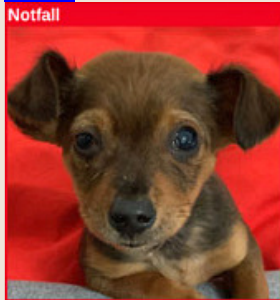
[Louis](#)



47546 Kalkar



[Lucie](#)



46047 Oberhausen

[Floyd](#)



61118 Bad Vilbel

[Fenja](#)



45239 Essen



Trostpflaster

Unsere Auffangstation HOPE ist durch die liebevolle und fachkundige Betreuung unserer sardischen Kolleginnen selbstverständlich besser als die Straße oder das Canile. HOPE ist ohne jeden Zweifel auch 100 Mal besser als ein „Zuhause“ bei einem Jäger, der seine Hunde in einem dunklen Verschlag bei knapper Kost hält, 1.000 Mal besser als das Dasein als Kettenhund in irgendeinem Hinterhof usw.

HOPE hat Herz, ist Herz und lebt Herz.

Aber eines ist es nicht: Ein Zuhause. In einem Zuhause, so wie wir es hierzulande verstehen, gibt es nicht nur Nähe, Geborgenheit und Liebe. Es gibt auch unzählige Spielzeuge in ebenso unzähligen Variationen. Es gibt mehr Sorten von Leckerchen, als man sich ausdenken kann. Es gibt Heizdecken für alte Hunde, Kühlmatten für den Sommer, orthopädische Kudden bei Gelenkproblemen, Regenmäntel, Bademäntel, Winterpullover und, und, und...

HOPE ist für einen kurzfristigen Aufenthalt konzipiert. Es soll und darf nicht mehr als eine Zwischenstation im Leben unserer Hunde bedeuten. Leider finden aber nicht alle unsere Bewohner so schnell ein Zuhause, wie wir uns das wünschen. Und auch die Hunde (meist Welpen), die tatsächlich nicht lange dort sind, möchten beschäftigt und belohnt werden. Einfach weil sie alle einen Alltag verdienen, der einem Zuhause so nahe wie möglich kommt. Deshalb gibt es auf HOPE - neben täglich ausgiebigem Freilauf und Schmuseeinheiten - oft besondere Leckerchen oder hier und da einen schönen fleischigen Knochen frisch vom Metzger. Oder einen neuen Ball für Yogi, wenn er mal wieder einen zerlegt hat; robuste Spielzeuge für unsere kaufreudigen Welpen.



Ares



Yogi-tauglicher, robuster Kong



Akani

Das ist das kleine Trostpflaster für alle unsere HOPE Hunde, die immer noch auf ihre Menschen warten. Eine eigene Familie kann das Pflaster natürlich in keiner Weise ersetzen, aber es macht das Leben unserer Bewohner ein klein wenig bunter und abwechslungsreicher. Weil wir einerseits immer genug Ressourcen für Notfälle und Unvorhersehbarkeiten brauchen, die unsere Handlungsfähigkeit sichern, andererseits aber unseren „Hopies“ den Alltag versüßen möchten, haben wir den Trostpflaster-Fond gegründet. Er soll bei zweitem helfen.

Wir würden uns unheimlich freuen, wenn die Gemeinschaft von saving-dogs die Hunde dabei unterstützt. Es bedeutet uns viel, dass immer tolle Leckerchen als Belohnung vorhanden sind. Stella steht zum Beispiel total auf getrockneten Hühnermagen – der bringt ihre Augen zum Leuchten. Es ist uns wichtig, dass Yogi stets einen Ball hat, dass wir einem Hund mit Arthrose eine orthopädische Spezialkudde zur Verfügung stellen oder im Sommer Kühlmatten für alle Hunde mit dichtem Fell verteilen können. Im Winter braucht so mancher ältere Hund auch einen warmen Mantel/Pulli oder ein dick gepolstertes Körbchen.

Wenn Ihr das auch so seht, könnt Ihr gerne mitmachen, und zwar unter dem Spendenmotto **TROSTPFLASTER**.

Wir möchten, dass jeder helfen kann. Auch kleine Beträge sind deshalb hoch willkommen. Wir schauen nämlich vorher, was gerade für welchen Hund benötigt wird und machen dann eine Sammelbestellung, bei der wir vorhandene Spenden zusammenfassen. So ist jeder an allem beteiligt. Selbstverständlich machen wir auch Fotos von unseren Einkäufen, die wir dann auf der Homepage einstellen.



Wir wünschen allen neuen Hunde-Eltern und unseren engagierten Pflegestellen viel Spaß mit den Neuankömmlingen!

Das nächste Mal hören und sehen wir uns hier im März. Ihr könnt bestimmt, genau wie wir, den Frühlingsbeginn kaum erwarten. Habt eine schöne Zeit!

Euer saving-dogs Team



Vereinssitz: Düsseldorf
Geschäftsstelle:
Cronenfelder Str. 9
42349 Wuppertal
Telefon: 01 77/7 00 33 77
E-Mail: kontakt@saving-dogs.de

Ihr findet uns im Internet unter www.saving-dogs.com

Falls Ihr den Newsletter abbestellen möchtet, bitte kurze Info an newsletter@saving-dogs.de

Spenden könnt Ihr an folgende Bankverbindung richten

Kontoinhaber: saving-dogs e.V.
Volksbank Erft eG
Konto 760 755 0012
Bankleitzahl 370 692 52
BIC GENODED1ERE
IBAN DE40 3706 9252 7607 5500 12